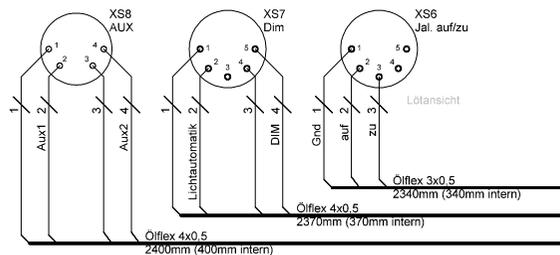
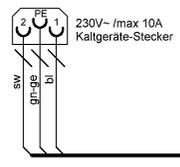
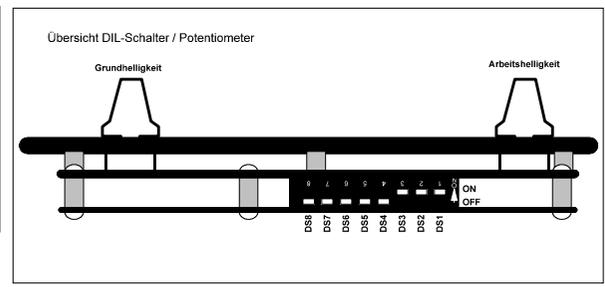


- Jalousie
- Baugruppe
- 230V~ Baugruppe
- Netz 230V~
- Lampen LED ESL
- EVG
- DALI EVG



Wagner & Guder Medical GmbH
 Hermstedter Straße 57
 D- 99518 Bad Sulza - Hermstedt
 Tel.: +49 3644/ 51 55 61
 Fax: +49 3644/ 51 55 63
 E-Mail: info@wagner-guder-medical.de
 Erreichbarkeit: Mo-Fr: 8:00-15:00 Uhr

Änderungen		Gezeichnet		Geprüft		Firmenlogo			
Name	Datum	Name	Datum	Name	Datum				
		M.Ku	22.09.2021	R.Kn	23.09.2021				
		Norm:		Norm:					

Bezeichnung Wandanschlußkasten		<h2 style="margin: 0;">Anschlußplan extern DALI-BUS</h2>	Blatt
			1
Zeichnungs-Nr. 402010004-001-26-VDP		Rev. 1.2 DALI	von 1

Kodierung der Dipschalter:

Dipschalter 1 off = Licht-Dimmung per Taster (extern oder Tastatur)

Dipschalter 1 on = Lichtautomatik mit Poti

Dipschalter 2 off = Ansteuerung Relais K4 per Taster (extern oder Tastatur)

Dipschalter 2 on = Ansteuerung Relais K4 per Lichtautomatik

Dipschalter 3 off = Relais K4 als Schalter (zum Schalten externer Geräte)

Dipschalter 3 on = Relais K4 als Taster (zum Schalten externer Geräte)

Dipschalter 4 off = Schaltbefehl für Lichtautomatik (Stecker AUX 2 an der Platine muss auf
Klemme 42/43)

Dipschalter 4 on = Tastbefehl für Lichtautomatik (Stecker AUX 2 an der Platine muss auf
Klemme 40/41)

Dipschalter 5 off = Relais K5 als Schalter mit Taste „1“ am Bedienfeld (zum Schalten externer
Geräte)

Dipschalter 5 on = Relais K5 als Taster mit Taste „1“ am Bedienfeld (zum Schalten externer
Geräte)

0-10V to DALI Converter 30mA Interface

Überblick

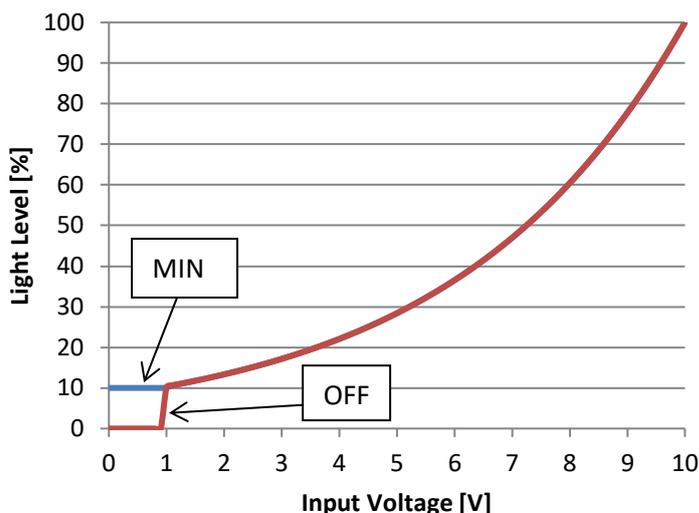
- Kompaktes Schnittstellenmodul zur Umwandlung von 0-10V Steuersignalen in DALI-Dimmwerte
- Integrierte Busversorgung für bis zu 10 Standard DALI-Lasten (30mA), Erweiterung für bis zu 64 Lasten mit DALI-Expander
- passiver und aktiver 0-10V Eingang
- Die 0-10V Spannung wird Broadcast als Dimmwert an den DALI-Subkreis ausgegeben
- Als Ereignistrigger wird eine Änderung der 0-10V Eingangsspannung (>1%) verwendet
- Das Modul wird mit 12-24V versorgt (z.B.: Power Supply 24V/300mA, Art.Nr. 24166012-24HS)
- Einfache Auswahl aus verschiedenen Dimmcharakteristiken durch Setzen von Brücken
- **Eine galvanische Trennung zwischen den am DALI-Ausgang (30mA) angeschlossenen EVGs und dem 0-10V Eingang (bzw. der 24V Versorgung) kann durch Einfügen eines DALI-Expanders erreicht werden**



Spezifikation, Kenndaten

Typ	0-10V / DALI Converter
Artikelnummer	86468352-HS
Elektrische Daten:	
Versorgungsspannung	12V-24V
Typ. Stromverbrauch	4mA + Strom für DALI Ausgang
Eingang	0-10V, passiv or aktiv
Ausgang	DALI I _{max} =30mA
Funktion	Signalwandler, Auswahl der Dimmcharakteristik durch Setzen von Jumpfern
Mechanische Daten:	
Transport-/Lagertemperatur	-20°C to 75°C
Betriebstemperatur Ta	-20°C to 60°C
Schutzklasse	IP20
Querschnitt Anschlussdrähte	0.5-2.5 mm ²
Montage / Gehäuseform	Hutschiene
Abmessungen (LxBxH)	98mm x 17.5mm x 56 mm
Klemme lösen	Schraube öffnen

0-10V / DALI Umwandlung



Der Light Level entspricht der Ausgangsleistung einer am Konverter angeschlossenen DALI-Last (entsprechend IEC62386-102).

Umwandlungscharakteristik:

Der Eingangsbereich von 1V-10V wird auf den Dimmbereich der angeschlossenen DALI-Lasten abgebildet.

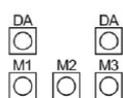
Er wird je nach Konfiguration auf 1%-100% oder 10% -100% der Ausgangsleistung abgebildet.

Zur besseren Darstellung sind nur die Kennlinien mit 10% dargestellt.

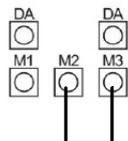
MIN/OFF:

Das Verhalten unter 1V kann gewählt werden: entweder schaltet das Gerät aus (OFF - red) oder es sendet den minimum level (MIN - blue).

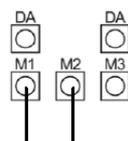
Auswahl der Umwandlungscharakteristik durch Setzen von Brücken an M1 ... M3



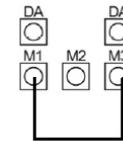
V1:
Dimmbereich: 1%-100%
unter 1V: OFF
(rote Kennlinie)



V2:
Dimmbereich: 10%-100%
unter 1V: OFF
(rote Kennlinie)

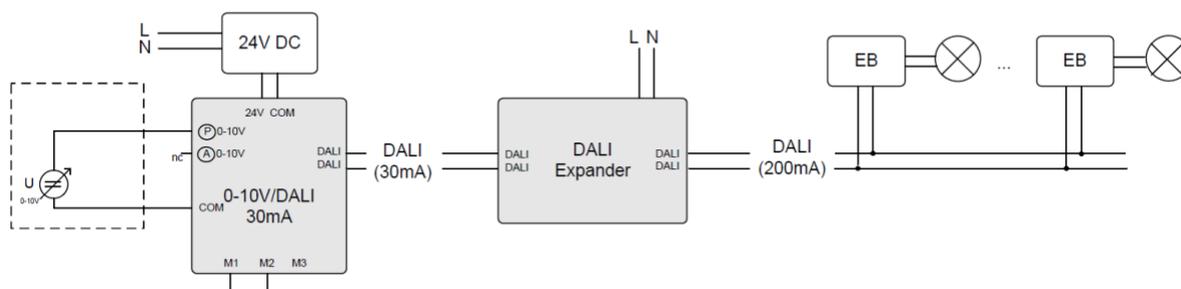


V3:
Dimmbereich: 1%-100%
unter 1V: MIN (1%)
(blaue Kennlinie)



V4:
Dimmbereich: 10%-100%
unter 1V: MIN (10%)
(blaue Kennlinie)

Anwendungsbeispiel: Erweiterung für bis zu 64 Lasten mit DALI-Expander



Steuerung von 64 DALI-Geräten mit einem 0-10V to DALI Converter und einem DALI Expander (ArtNr: 89453847)

Vereinfachte Funktionsbeschreibung Variantenauswahl Wandanschlusskasten V1.2 DALI

Ifd. Nr.	Funktion	Funktionsbeschreibung	Anschlussklemmen	Anschlussgerät	DIL-Schalter (Konfiguration)				
					DS1	DS2	DS3	DS4	DS5
1	Jalousie	Anschluss einer Jalousiesteuerung, Auf / Zu	K2 → Kont. 11 / 14 K3 → Kont. 14	Jalousiesteuerung	x	x	x	x	x
2	Bedienung mit externen Taster, Relais	Relais K4 Potential freier Kontakt, Schaltbetrieb , max. 250V~/ 8A	K4 → Kont. 14 / 24	externe Baugruppe	x	OFF	OFF	x	x
3		Relais K4 Potential freier Kontakt Tastbetrieb , max. 250V~/ 8A					ON		
4	Bedienung mit externen Taster, Dimmer	AN / AUS externer Lampen mittels Universaldimmerschalter EUD12DK/800W Betriebart Pos.7 „Auto“	A1 → Lampe (X1 → N / PE)	230V~ Lampen, ESL, LED-Lampen Siehe Datenblatt EUD12DK/800W	x	x	x	x	x
		AN / AUS externer Lampen / EVG mittels 1-10V Steuergerät SUD12/1-10V Betriebart „1-10V Ausgang“	A2 → EVG (X1 → N / PE) A2 → 0 / Q1	DALI Siehe Datenblatt DALI Converter					
5	Bedienung mit externen Taster, Dimmer	Dimmung externer Lampen mittels Universaldimmerschalter EUD12DK/800W Betriebart Pos.7 „Auto“	A1 → Lampe (X1 → N / PE)	230V~ Lampen, ESL, LED-Lampen Siehe Datenblatt EUD12DK/800W	OFF	x	x	x	x
		Dimmung externer Lampen / EVG mittels 1-10V Steuergerät SUD12/1-10V Betriebart „1-10V Ausgang“	A2 → EVG (X1 → N / PE) A2 → 0 / Q1	DALI Siehe Datenblatt DALI Converter					
6	Lichtautomatik Dimmer	Lichtautomatik , umschalten mit einem statischen Signal auf die eingestellten Helligkeitswerte	Siehe Pos. 4 oder 5	Siehe Pos. 4 oder 5	ON	x	x	OFF	x
7		Lichtautomatik , umschalten mit einem Impuls Signal auf die eingestellten Helligkeitswerte						ON	
8	Lichtautomatik Relais	Lichtautomatik , schalten des Relais K4 mit einem statischen Signal	K4 → Kont. 14 / 24	externe Baugruppe	x	ON	OFF	x	x
9		Lichtautomatik , schalten des Relais K4 mit einem Impuls Signal					ON		
10	Aux1 Relais	Schalten von 230V~ mittels Relais K5 mit einem statischen Signal	K5 → Kont. 14 / 24	externe Baugruppe 230V~/ 8A, (zweipolig L/N)	x	x	x	x	OFF
11		Schalten von 230V~ mittels Relais K5 mit einem Impuls Signal							ON
12	Aux2 Relais	Schalten von 230V~ mittels Relais K6 mit einem statischen Signal	K6 → Kont. 14 / 24	externe Baugruppe 230V~/ 8A, (zweipolig L/N)	x	x	x	x	x

Legende DIL-Schalter		Wagner & Guder Medical GmbH	Änderung		Name	
x	Stellung beliebig	Hermstedter Straße 57	23.07.20	V1.2 Initialversion	Erstellt:	MKU 23.07.20
ON	Stellung ON	D- 99518 Bad Sulza - Hermstedt	23.09.21	V1.2 DALI	Geprüft:	RKN 23.09.21
OFF	Stellung OFF	Tel.: +49 3644/ 51 55 61			Änderung	MKU 22.09.21
		E-Mail: info@wagner-guder-medical.de				
		Erreichbarkeit: Mo-Fr: 08:00 - 15:00Uhr				



Detaillierte Funktionsbeschreibung Variantenauswahl Wandanschlusskasten V1.2 DALI

Ifd. Nr.	Eingänge Namen	Zeit Signal Eingang	Ausgänge Namen	Funktion	Funktion Namen	DIL-Schalter (Konfiguration)				
						DS1	DS2	DS3	DS4	DS5
1	Jalousie Auf (XS6-2) Jalousie Zu (XS6-3)		Relais K2 Jalousie Auf Relais K3 Jalousie Zu	Jalousie Auf/Zu	Jalousie Auf/Zu	x	x	x	x	x
2	Dim (XS7-3/4)		Relais K4 DIM	Ansteuerung externer Anlagen	Schalten – 1 (Potentialfreier Kontakt)	x	OFF	OFF	x	x
3	Dim-Taster extern (K1)	Betätigung kürzer als 1 Sekunde			Umschalten -1 (Potentialfreier Kontakt)				ON	
4	Dim (XS7-3/4) Dim-Taster extern (K1)	Betätigung kürzer als 1 Sekunde	Dimmer 230V~ DALI	Dimmer 230V~ DALI LM – An/Aus	Dimbaugruppen – An/Aus	x	x	x	x	x
5	Dim (XS7-3/4) Dim-Taster extern (K1)	Betätigung länger als 1 Sekunde	Dimmer 230V~ DALI	Dimmer 230V~ DALI LM – dimmen	Dimbaugruppen – Helligkeitssteuerung	OFF	x	x	x	x
6	Lichtautomatik (XS7-1/2) X7		Dimmer 230V~ EVG 230V~ /1-10V	Dimmer 230V~ DALI Lichtszene mit Potis	Lichtautomatik – Helligkeitsumschaltung Statisch Betriebsart wird bei Automatik Betrieb empfohlen.	ON	x	x	OFF	x
7		Umschalten Impuls			Lichtautomatik – Helligkeitsumschaltung Impuls Hinweis: Betriebsart wird bei Automatik Betrieb nicht empfohlen (Synchronisations-Problem)				ON	
8	Lichtautomatik (XS7-1/2) X7		Relais K4 DIM	Ansteuerung externer Anlagen	Schalten – 2 (Potentialfreier Kontakt) Betriebsart wird bei Automatik Betrieb empfohlen.	x	ON	OFF	x	x
9		Umschalten Impuls			Umschalten – 2 (Potentialfreier Kontakt)				ON	
10	Aux1 (XS8-1/2)		Relais K5 Aux1	Ansteuerung externer Anlagen	Schalten – 3 (zweipolig 230V~ N /L)	x	x	x	x	OFF
11		Umschalten Impuls			Umschalten – 3 (zweipolig 230V~ N /L)					
12	Aux2 (XS8-3/4)		Relais K6 Aux2	Ansteuerung externer Anlagen	Schalten – 4 (zweipolig 230V~ N /L)	x	x	x	x	x

Legende DIL-Schalter		Wagner & Guder Medical GmbH		Änderung		Name	
x	Stellung beliebig	Hermstedter Straße 57		04.06.20	V1.0 Initialversion	Erstellt:	MKU 04.06.20
ON	Stellung ON	D- 99518 Bad Sulza - Hermstedt		01.07.20	V1.1 Lichtautom.→XS7_1/2, Aux2 → XS8_3/4 Fkt.8/9 → Relais K4, Fkt.12 Aux2 → Relais K6	Geprüft:	RKN 23.09.21
OFF	Stellung OFF	Tel.: +49 3644/ 51 55 61		23.07.20	V1.2 Änderung Version	Änderung	MKU 22.09.21
		E-Mail: info@wagner-guder-medical.de		23.09.21	V1.2 DALI		
		Erreichbarkeit: Mo-Fr: 08:00 - 15:00Uhr					





Universal-Dimmerschalter
mit Drehknopf

EUD12DK/800W-UC

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlags!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.

Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.

Relative Luftfeuchte:

Jahresmittelwert <75%.

Universal-Dimmerschalter mit Drehknopf, Power MOSFET bis 800W. Automatische Lampenerkennung. Stand-by-Verlust nur 0,2 Watt. Mindesthelligkeit und Maximalhelligkeit einstellbar.

Reiheneinbaugerät für Montage auf Tragschiene DIN-EN 60715 TH35.

2 Teilungseinheiten = 36mm breit, 58mm tief.

Universal-Dimmerschalter für Lampen bis 800W, abhängig von den Lüftungsverhältnissen, dimmbare Energiesparlampen ESL und dimmbare 230V-LED-Lampen zusätzlich abhängig von der Lampenelektronik.

Bis zu 3600W mit Leistungszusätzen LUD12 an den Anschlüssen X1 und X2.

Schaltung im Nulldurchgang mit Soft-Ein und Soft-Aus zur Lampenschonung.

Universal-Steuerspannung 8...230V UC, galvanisch getrennt von der Versorgungs- und Schaltspannung 230V.

Keine Mindestlast erforderlich.

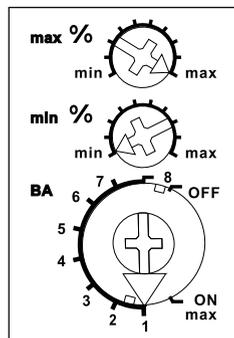
PWM-Ansteuerung mit 10-24V DC an den Anschlüssen PWM und GND.

Die eingestellte Helligkeitsstufe bleibt beim Ausschalten gespeichert (Memory). Bei einem Stromausfall werden die Schaltstellung und die Helligkeitsstufe gespeichert und wird gegebenenfalls bei Wiederkehr der Versorgungsspannung eingeschaltet.

Automatische elektronische Überlast-

sicherung und Übertemperatur-Abschaltung.

Funktions-Dreheschalter



Mit dem oberen %-Dreheschalter kann die Maximalhelligkeit (voll aufgedimmt) eingestellt werden.

Mit dem mittleren %-Dreheschalter kann die Mindesthelligkeit (voll abgedimmt) eingestellt werden.

Der untere Dreheschalter stellt die Betriebsart ein:

ON: Dauer Ein mit maximaler Helligkeit.

Pos. 1 ist eine AUTO-Stellung und lässt das Dimmen aller Lampenarten zu. Ein- und Ausschalten mit Taster am Gerät und/oder Taster an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

Pos. 2 ist eine Comfort-Stellung für LED-Lampen, welche sich auf AUTO (Phasenabschnitt) konstruktionsbedingt nicht weit genug abdimmten lassen und daher auf Phasenanschnitt gezwungen werden müssen. Ein- und Ausschalten mit Taster am Gerät und/oder Taster an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

Pos. 3 ist eine Comfort-Stellung für Energiesparlampen, welche konstruktionsbedingt mit einer erhöhten Spannung eingeschaltet werden müssen, damit diese abgedimmt auch kalt sicher wieder einschalten. Ein- und Ausschalten mit Taster am Gerät und/oder Taster an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

Pos. 4 ist eine AUTO-Stellung und lässt das Dimmen aller Lampenarten zu.

Ein- und Ausschalten mit Schalter an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

Pos. 5 ist eine Comfort-Stellung für LED-Lampen, welche sich auf AUTO (Phasenabschnitt) konstruktionsbedingt nicht weit genug abdimmten lassen und daher

auf Phasenanschnitt gezwungen werden müssen. Ein- und Ausschalten mit Schalter an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

Pos. 6 ist eine Comfort-Stellung für Energiesparlampen, welche konstruktionsbedingt mit einer erhöhten Spannung eingeschaltet werden müssen, damit diese abgedimmt auch kalt sicher wieder einschalten. Ein- und Ausschalten mit Schalter an +A1/-A2. Dimmen mit Drehknopf.

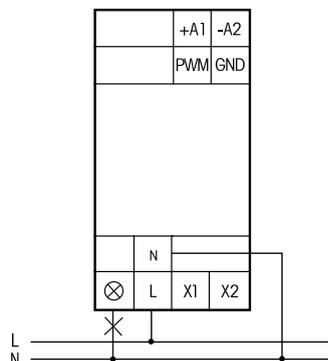
Pos. 7 ist eine AUTO-Stellung und lässt das Dimmen aller Lampenarten zu. Ein- und Ausschalten sowie Dimmen mit PWM-Ansteuerung.

Pos. 8 ist eine Comfort-Stellung für LED-Lampen, welche sich auf AUTO (Phasenabschnitt) konstruktionsbedingt nicht weit genug abdimmten lassen und daher auf Phasenanschnitt gezwungen werden müssen. Ein- und Ausschalten sowie Dimmen mit PWM-Ansteuerung.

OFF: Dauer Aus.

Die LED unter dem oberen Dreheschalter leuchtet, wenn das Licht eingeschaltet ist.

Anschlussbeispiel



Technische Daten

Glüh- und Halogenlampen ¹⁾ 230V (R)	bis 800W ⁶⁾
Trafos induktiv (L)	bis 800W ²⁾³⁾⁶⁾
Trafos elektronisch (C)	bis 800W ²⁾³⁾⁶⁾
Dimmbare Energiesparlampen ESL	bis 800W ⁵⁾⁶⁾
Dimmbare 230V-LED's	bis 800W ⁵⁾⁶⁾

Temperatur an der Einbaustelle max./min. +50°C/-20°C⁴⁾

Stand-by-Verlust (Wirkleistung) 0,2W

- Bei Lampen mit max. 150W.
- Es dürfen pro Dimmschalter maximal 2 induktive (gewickelte) Transformatoren und nur gleichen Typs verwendet werden, außerdem ist sekundärseitiger Leerlauf nicht zugelassen. Ggf. wird der Dimmschalter zerstört! Daher keine sekundärseitige Lastabschaltung zulassen. Der Parallelbetrieb von induktiven (gewickelten) und kapazitiven (elektronischen) Transformatoren ist nicht zugelassen!
- Bei der Lastberechnung sind bei induktiven (gewickelten) Trafos 20% Verlust und bei kapazitiven (elektronischen) Trafos 5% Verlust zusätzlich zu der Lampenlast zu berücksichtigen.**
- Beeinflusst die maximale Schaltleistung.
- Gilt in der Regel für dimmbare Energiesparlampen ESL und dimmbare 230V-LEDs. Aufgrund unterschiedlicher Lampenelektronik kann es jedoch herstellerabhängig zu eingeschränkten Dimmbereichen, Ein- und Ausschaltproblemen und zu einer Beschränkung der maximalen Anzahl der Lampen kommen; insbesondere wenn die angeschlossene Last sehr gering ist (z.B. bei 5W LEDs). Die Comfort-Stellungen optimieren den Dimmbereich, wodurch sich allerdings eine maximale Leistung nur bis zu 100W ergibt. In diesen Comfort-Stellungen dürfen keine induktiven (gewickelten) Transformatoren gedimmt werden.
- Bei einer Belastung von mehr als 400W ist ein Lüftungsabstand von 1/2 Teilungseinheit zu daneben montierten Geräten einzuhalten.

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Wir empfehlen hierzu das Gehäuse für Bedienungsanleitungen GBA12.

Eltako GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und Technische Auskünfte:

+49 711 943500-02, -11, -12, -13 und -14

Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com

24/2016 Änderungen vorbehalten.

Leistungszusatz LUD12-230V
für Universal-Dimmschalter



Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.
Relative Luftfeuchte:
Jahresmittelwert <75%.

Leistungszusatz für Universal-Dimmschalter und Dimmschalter für PWM-Ansteuerung. Power MOSFET bis 400W. Stand-by-Verlust nur 0,1 Watt. Reiheneinbaugerät für Montage auf Tragschiene DIN-EN 60715 TH35. 1 Teilungseinheit = 18mm breit, 58mm tief.

An die Universal-Dimmschalter EUD12D, SUD12 (1-10V-Eingang), FUD12/800W und an das Multifunktions-Zeitrelais MFZ12PMD können Leistungszusätze LUD12-230V angeschlossen werden, wodurch sich die Schaltleistung abhängig von den Lüftungsverhältnissen **für eine Leuchte** um bis zu 200W, **für zusätzliche Leuchten** um bis zu 400W, je Leistungszusatz erhöht.

Dimmbare Energiesparlampen und dimmbare 230V-LED-Lampen zusätzlich abhängig von der Lampenelektronik. Die beiden Schaltungen für die Leistungserhöhung können gleichzeitig ausgeführt werden.

Automatische Lampenerkennung in der Schaltung "Leistungserhöhung mit **zusätzlichen Leuchten**".

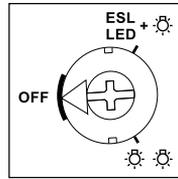
Versorgungsspannung 230V.

Automatische elektronische Überlastsicherung und Übertemperaturabschaltung.

Die Lastart eines Leistungszusatzes LUD12-230V kann in der Schaltung "Leistungserhöhung mit **zusätzlichen Leuchten**" von der Lastart des Universal-Dimmschalters abweichen.

Dadurch ist es möglich L-Lasten und C-Lasten zu mischen.

Funktions-Drehschalter

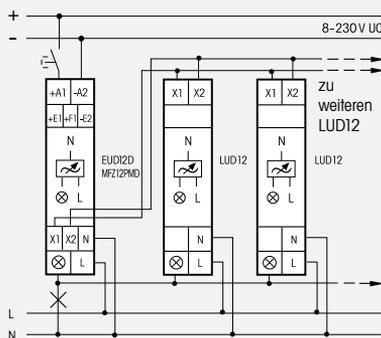


Die Schaltungsart "eine Leuchte" (☼) oder "zusätzliche Leuchten" (☼☼) wird mit einem Drehschalter auf der Frontseite eingestellt.

Diese Einstellung muss mit der tatsächlichen Installation übereinstimmen, sonst könnte die Elektronik zerstört werden!

Abweichende Einstellung für ESL und 230V-LED, wenn der Universal-Dimmschalter in den Comfort-Einstellungen ESL und LED betrieben wird.

Leistungserhöhung für eine Leuchte (☼) - nicht ESL und LED



EUD12D und MFZ12PMD:

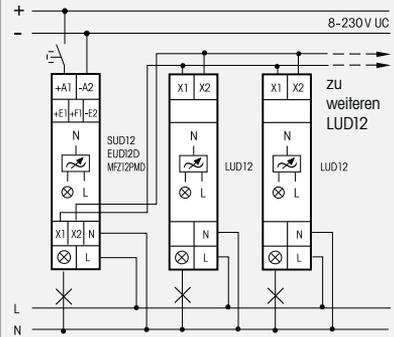
1.-9. LUD12 + je bis 200W

FUD12/800W:

1.-8. LUD12 + je bis 200W

Abweichendes Anschlussbild bei FUD12/800W gemäß Bedienungsanleitung beachten!

Leistungserhöhung mit zusätzlichen Leuchten (☼☼) - nicht ESL und LED



EUD12D, SUD12 und MFZ12PMD:

1.-8. LUD12 + je bis 400W

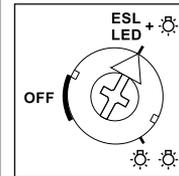
FUD12/800W:

1.-7. LUD12 + je bis 400W

Abweichendes Anschlussbild bei SUD12 und FUD12/800W gemäß Bedienungsanleitung beachten!

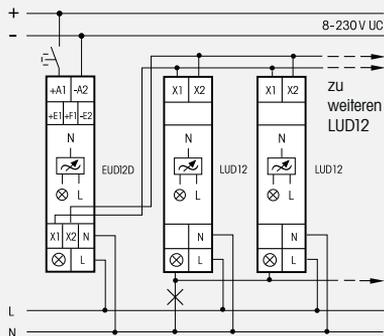
Leistungserhöhung mit Leistungszusätzen LUD12 für dimmbare Energiesparlampen ESL und dimmbare 230V-LED-Lampen in den Comfort-Einstellungen ESL und LED.

Funktions-Drehschalter



Diese Einstellung muss bei ESL und 230V-LED-Lampen auf der Frontseite eingestellt werden, wenn der Universal-Dimmschalter in den Comfort-Einstellungen ESL oder LED betrieben wird. Auch bei Leistungserhöhung mit **zusätzlichen Leuchten**. **Sonst könnte die Elektronik zerstört werden!**

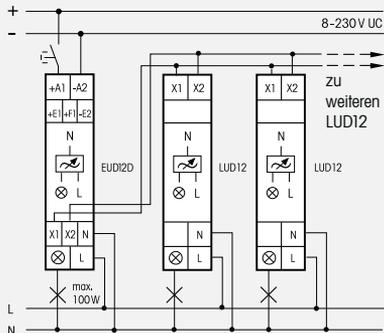
Leistungserhöhung für eine Leuchte, ESL und 230V-LED



1.-9. LUD + je bis 100W

Abweichendes Anschlussbild bei FUD12/800W gemäß Bedienungsanleitung beachten!

Leistungserhöhung mit zusätzlichen Leuchten, ESL und 230V-LED



1.-9. LUD + je bis 100W

Abweichendes Anschlussbild bei FUD12/800W gemäß Bedienungsanleitung beachten!

Technische Daten

Glüh- und Halogenlampen ¹⁾ 230V (R)	bis 400W ⁵⁾
Trafos induktiv (L)	bis 400W ²⁾³⁾⁶⁾
Trafos elektronisch (C)	bis 400W ²⁾³⁾⁶⁾
Dimmbare Energiesparlampen ESL	bis 400W ⁵⁾⁶⁾
Dimmbare 230V-LED's	bis 400W ⁵⁾⁶⁾
Temperatur an der Einbaustelle max./min.	+50°C/-20°C ⁴⁾
Stand-by-Verlust (Wirkleistung)	0,1W

- ¹⁾ Bei Lampen mit max. 150W.
- ²⁾ Es dürfen pro Dimmschalter oder Leistungszusatz maximal 2 induktive (gewickelte) Transformatoren und nur gleichen Typs verwendet werden, außerdem ist sekundärseitiger Leerlauf nicht zugelassen. Ggf. wird der Dimmschalter zerstört! Daher keine sekundärseitige Lastabschaltung zulassen. Der Parallelbetrieb von induktiven (gewickelten) und kapazitiven (elektronischen) Transformatoren ist nicht zugelassen!
- ³⁾ Bei der Lastberechnung sind bei induktiven (gewickelten) Trafos 20% Verlust und bei kapazitiven (elektronischen) Trafos 5% Verlust zusätzlich zu der Lampenlast zu berücksichtigen.
- ⁴⁾ Beeinflusst die maximale Schallleistung.
- ⁵⁾ Gilt in der Regel für dimmbare Energiesparlampen ESL und dimmbare 230V-LEDs. Aufgrund unterschiedlicher Lampenelektronik kann es jedoch herstellerabhängig zu eingeschränkten Dimmbereichen, Ein- und Ausschaltproblemen und zu einer Beschränkung der maximalen Anzahl der Lampen kommen; insbesondere wenn die angeschlossene Last sehr gering ist (z. B. bei 5W LEDs). Wenn der Universal-Dimmschalter in den Comfort-Einstellungen ESL und LED betrieben wird, ergibt sich allerdings eine maximale Leistung nur bis zu 100W.
- ⁶⁾ Bei einer Belastung von mehr als 200W ist ein Lüftungsabstand von 1/2 Teilungseinheit zu daneben montierten Geräten einzuhalten.



Die Zugbügelklemmen der Anschlüsse müssen geschlossen sein, also die Schrauben eingedreht, um die Gerätefunktion prüfen zu können. Ab Werk sind die Klemmen geöffnet.

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Wir empfehlen hierzu das Gehäuse für Bedienungsanleitungen GBA12.

Eltako GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und

Technische Auskünfte:

☎ +49 711 943500-02

✉ Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com

05/2019 Änderungen vorbehalten.